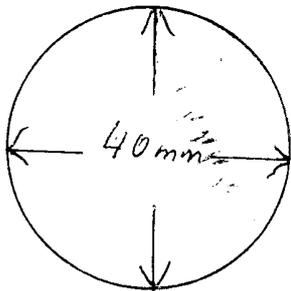


3.Seite

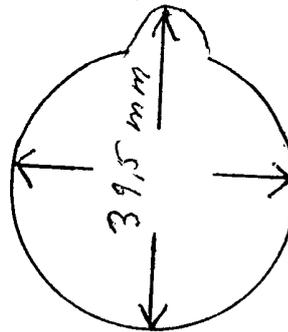
Zylinderkopf Standard wobei auch der Zylinderkopf aus späteren Serien mit Ovalöffnungen Einlassseitig vom Einspritzer verwendet werden darf, unter der Bedingung der Verwendung einer originalen Ansaugrohrdichtung vom Vergasersystem mit runden Öffnungen max. 40,00mm. Damit der evtl. noch vorhandene obere Teil im Ansaugkanal geschlossen wird. Maximale Einlasskanalgröße jedoch wie unten beschrieben 39,5 mm.

Siehe Skizze

Original Ansaugdichtung



Ansaugöffnung Einspritzkopf



Einlass- und Auslasskanäle dürfen bearbeitet werden. Einlass bis max. 39,5mm Durchmesser. Auslaß max. 35,5x 27mm. Ventilsitzwinkel 45°. Ventilposition unverändert. Verdichtungsverhältnis: Brennraum im Zylinderkopf minimal 50ccm, Zylinderkopfdichtung Minimum 0,9mm dick, Bohrung 92mm. Ventildeckel ist freigestellt.

Ein Standart Weber Vergaser Mischrohre 32/36 erlaubte Änderungen:
Ansaugtrichter auf Vergaser zum Beispiel von Holbay. Luftfilter freigestellt.
Die Düsenbestückung ist freigestellt. Beide Drosselklappen dürfen zusammen öffnen.
Kaltstarteinrichtung, Zerstäuber und Plomben dürfen entfernt werden.
Flexibler Vergaserbefestigung bis 25,4 mm Dicke ist erlaubt.
Ansaugkrümmer Standart darf nur horizontal für Vergasersitz gefräst werden. Materialhinzufügung und Bearbeitungen sind verboten,
Kühlwasserkanal und Unterdruckkanäle dürfen verschlossen werden.

Auspuffkammer ist freigestellt.

Elektrik:

Lichtmaschine ist freigestellt.

Starthilfebatterien sind mit geprüften Anschlusskupplungen erlaubt.

2 Brems und Rückleuchten müssen vorhanden sein (funktionstüchtig).

Zündverteiler ist freigestellt (Originaleinbauort), Zündanlage elektronisch oder Kontakte.

Lichtmaschinenantrieb und Wasserpumpenantrieb sind freigestellt.

Sicherheitsbestimmungen lt. Sports 2000 Reglement bzw. übergeordnet der Anhang K.

Willi Peters

Michael Brocks

HRA Endurance Cup 2001

Clubmeisterschaft für historische Sportwagen u. Sportprototypen

Technische Bestimmungen für Sports 2000

Da wir historischen Motorsport betreiben gilt übergeordnet der Anhang K, Sports 2000. Es gilt grundsätzlich zu unterscheiden zwischen der Originalspezifikation und erlaubten Abweichungen davon. Abweichungen sind nur zulässig wenn als Original im FIA Pass enthalten sind.

1. Fahrgestell

Uneingeschränkt kein tragendes Teil zwischen Lenkrad und Sitzlehne darf höher als 30 cm sein. Wasser und Ölleitungen dürfen im Fahrgastraum nicht vorhanden sein.

2. Karosserie

Fahrgastraum mit Möglichkeit für 2 Sitze.

Mechanik komplett bedeckt.

Verstellbare aerodynamische Vorrichtungen vorne nur horizontal und hinten vertikal

+/- 20 Grad ohne Abstand zur Karosserie sind gestattet.

Der Unterboden zwischen der Vorderkante der Vorderräder und Hinterkante der Hinterräder muss flach sein. Unterbodenplatten im hinterem Bereich sind nur falls Serie im Original gestattet.

Ein Abschirmblech zum Schutz der Zahnriemen für den Motor ist gestattet, max. 50x 40 cm.

3. Bremsen

4 -Kolben Bremszangen vorn sind gestattet.

Aluminiumbremszangen oder aus solchen Legierungen sind verboten.

Bremsscheiben nur aus Guß, nicht gelocht, innenbelüftet nur zulässig falls im Wagenpass vorhanden. Waagebalken gestattet. Luftführungen zur Bremsenkühlung sind erlaubt.

4. Räder u. Reifen

Felgen aus Metall Breite vorn max. 6 Zoll, hinten max. 8 Zoll. Durchmesser 13 Zoll

Die Reifenmarken u. Größen sind freigestellt unter der Voraussetzung, dass sie auf den vorgenannten Felgen montierbar sind.

5. Getriebe u. Achsantrieb

4- Gang, 1 Rückwärtsgang, Keine Differentialsperre. Übersetzungen freigestellt.

Hinterradantrieb.

6. Lenkung freigestellt

7. Stossdämpfer u. Federn.

Federn nach Formel Ford 1600 Reglement. Keine Doppelfedern

Stoßdämpfer dürfen kein Aluminiumgehäuse haben. Sonst Stoßdämpfer freigestellt.

8. Gesamtmindestgewicht 480KG ohne Flüssigkeiten.

9. Tank, Kraftstoffpumpe u. Auspuff

Zusatztanks sind verboten. Tankkapazität max. 38l.

Die Benutzung von Schnelltankbehälter oder Anlagen bei Langstreckenrennen sind verboten.

Normale 20 l Kraftstoffkanister aus Metall dürfen mit zusätzlichem Belüftungshahn benutzt werden.

Ein Metalltank darf verwendet werden wenn er innerhalb der Hauptfahrgestellkonstruktion montiert und von außen feuerbeschichtet ist. FT3 Sicherheitstank alleine ist gestattet.

Beide Tanks zusammen dürfen nicht verwendet werden.

2. Seite

Benzinpumpe darf elektr. oder mechanisch sein.

Schalldämpfer je nach Phonbegrenzung der jeweiligen Rennstrecke sonst frei.

10. Motor

Ford Pinto OHC 2000ccm : aus Escort, Sierra, Transit usw., Bohrung 90,82mm, Hub 76,95 mm
Bohrung und Hub innerhalb der Produktionstoleranzen.

Montageposition aufrecht und längs.

Kurbelwelle Standard Ford, wuchten, nitrieren, kugelstrahlen u. polieren erlaubt. Minimalgewicht
12,7KG.

Schwungrad original Ford, Kupplung original ,AP,oder Sachs Minimalgew. mit Schwungrad 13,16
KG

Starterkranz und Anlasser freigestellt aber vorgeschrieben.

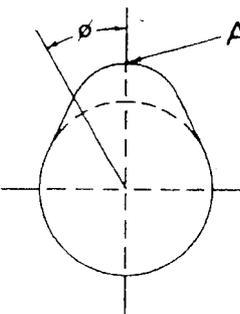
Kolben nur original auswiegen erlaubt. Kolbenbolzenaufnahme u. Kolbenboden dürfen bearbeitet
werden, Kolbenrand darf an der Zylinderwand bei OT nicht überstehen. Gesamtgewicht Kolben mit
Ringen, Bolzen u. Pleuel Minimum 1334 g. Alle drei Kolbenringe müssen montiert sein
Standartversion.

Standard Pleuel Ford auswiegen und bearbeiten wie bei der Kurbelwelle erlaubt.

Trockensumpfschmierung ist erlaubt.

Die Motorgehäuse Entlüftung ist freigestellt., muss aber in einem Auffangbehälter enden.

Nockenwelle nach nachfolgender Tabelle beschrieben nitrieren erlaubt., oder original Ford.
Ventilhubprüfung bei Ventilspiel Null.



Angle	Inlet		exhaust	
	Opening	Closing	Opening	Closing
0	10.442	10.442	10.442	10.442
5	10.36	10.36	10.36	10.36
10	10.11	10.11	10.11	10.11
15	9.69	9.69	9.69	9.69
20	9.11	9.11	9.11	9.11
25	8.37	8.37	8.37	8.37
30	7.45	7.45	7.45	7.45
35	6.38	6.38	6.38	6.38
40	5.17	5.17	5.17	5.17
45	3.86	3.86	3.86	3.86
50	2.59	2.58	2.58	2.59
55	1.50	1.47	1.47	1.50
60	0.86	0.81	0.81	0.86
65	0.65	0.56	0.56	0.65
70	0.54	0.43	0.43	0.54
75	0.46	0.33	0.33	0.46
80	0.37	0.19	0.19	0.37
85	0.26	0.08	0.08	0.26
90	0.20	0.01	0.01	0.20

Schlepp bzw. Kipphebel original nur nitrieren erlaubt. Sonstige Bearbeitung verboten.

Standart Ventilfederteller Bearbeitung verboten. Nur Einzelventilfeder mit Unterlagsscheibe erlaubt.

Ventilführungen, Sitze und Zylinderbüchsen dürfen mit Gussteilen repariert werden.

Keine Änderungen am Motor durch Material hinzufügen. Wuchten an den dafür
vorgesehenen Stellen.

Ventile Standard Gesamtlänge Auslass 110,55 mm +/- 05mm,max.Durchmesser 36,2mm

Gesamtlänge Einlass 111,15 mm +/- 0,5 mm, max. Durchmesser 42,2 mm, Ventilsitzwinkel 45°